



MITTEILUNGSVORLAGE

Federführung:
FB Kunst und Kultur

VORL.NR. 493/09

Sachbearbeitung:
Jochen Raithel
Wiebke Richert

Datum:
29.10.2009

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Sitzungsdatum</u>	<u>Sitzungsart</u>
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung		ÖFFENTLICH

Betreff: "Außerdem - Kunst im öffentlichen Raum" Ludwigsburg 2009: Rückbau der Skulpturen und weiteres Vorgehen

Bezug: Masterplan Kulturelles Leben, Ziff. 2.1.12,
Weiterentwicklung Kunst im öffentlichen Raum (Vorl. 380/09 sowie Vorl. 155/08)

Sachverhalt/Begründung:

Am 22. 11. 2009 endet das temporäre Kunstprojekt „Außerdem – Kunst im öffentlichen Raum“. 7 Kunstwerke in der Ludwigsburger Innenstadt luden Bewohner und Besucher der Stadt ein, sich mit verschiedenen Positionen zeitgenössischer skulpturaler Kunst und mit den ausgewählten Standorten auseinander zu setzen. Das Projekt, das am 11.06. 2009 eröffnet und von zahlreichen Vermittlungsangeboten begleitet wurde, war einer der Höhepunkte im Jubiläumsjahr 2009. Zugleich ist es Teil einer wichtigen Maßnahme im Masterplan Kulturelles Leben, die zum Ziel hat die Qualität des Umgangs mit Kunst im öffentlichen Raum in Ludwigsburg, auch im Hinblick auf die Stadtgestaltung, weiter zu entwickeln.

Mit seiner einstimmigen Zustimmung zur Beschlussvorlage 155/08 „Skulpturenprojekt“, legte der WKV den Grundstein für das ambitionierte - und als Triennale nachhaltig angelegte - Kunstprojekt „Außerdem – Kunst im öffentlichen Raum“.

In dem Beschluss wurde ebenfalls festgelegt, dass mit möglichen akquirierten Sponsorenmitteln der Ankauf einer Skulptur realisiert werden soll. Die Kulturverwaltung hat diesem Auftrag zu Folge verschiedene Sponsoringanfragen gestellt. Auf Grund der aktuellen Verunsicherung lokaler Unternehmen in Zusammenhang mit der Wirtschaftskrise konnte zur Zeit jedoch kein Partner gefunden werden, der einen Ankauf tätigt.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung vor, zwei Kunstwerke als Künstler-Leihgabe weitestgehend kostenneutral für ein weiteres Jahr zu erhalten, so dass zumindest „Spuren“ des Kunstprojektes im Stadtraum sichtbar bleiben. Die Kunstwerke „Zeitenräder“ der Ludwigsburger Künstlerin Hedi Schwöbel am Bahnhofplatz sowie die Installation des Schweizer Künstlers Francesco Mariotti am Holzmarkt sollen auch in 2010 im Stadtraum erhalten bleiben. Beide Künstler haben sich bereit erklärt, die Arbeiten zunächst für ein Jahr als Leihgaben kostenfrei der Stadt zur Verfügung zu stellen.

Die anderen 5 Kunstwerke des Projektes werden zeit- und plangemäß ab dem 23.11. durch den Fachbereich technische Dienste rückgebaut. Die Installation „Audienz bei Herzog Eberhard Ludwig“ wird aufgrund der Vorbereitungen des Weihnachtsmarktes (Eröffnung 24.11.) etwas früher abgebaut. Eine Publikation wird das Ludwigsburger Kunstprojekt dokumentieren und dauerhaft konservieren. Der Fachbereich Kunst und Kultur plant die Präsentation der Broschüre für Ende November.

Im Frühjahr 2010 wird dem Ausschuss eine Vorlage zur Bewertung des Projektes „Außerdem – Kunst im öffentlichen Raum“ und zur Planung des weiteren Vorgehens vorgelegt.

Unterschriften:

Wiebke Richert

Jochen Raithel

Verteiler:

DI
DIII
FB 41
FB 68